

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 19

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche ansteigen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 R.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Man sucht in ein Café mit Gartenmühle
schaft als

Kellnerin

eine junge, gut erzogene und geiftige Tochter von angenehmen Eltern. Gute Bezahlung, wie zur Familie gehörig; sowie gute Bezahlung für Referenzen und Empfehlungen. Foto-gravur vorhanden. Uferstrasse 10. Höhe 0.66F. befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [666]

Erwerbs-Katalog WILH. SCHILLER & Co.
BERLIN 0. für Jedermann GRATIS.
[M à-1120/4-B]

Trichinenfreie
geräuch. Schinken,
pr. Pf. 70 Pf.
versendet gegen Nachnahme
L. Schumacher, Stettin,
[c664] Schinken- und Speck-Großhandlung.

Original-Andreasberger
weltbekannt, berühmt
Harzer Kanarien-Vögel
verleiht unter Garantie
F. R. A. Zesch jun.,
[c665] Vogelhandlung,
St. Andreasberg i/Sax.
Preiscourante gratis und franco.

Neue Alpenpost.
Verlag von
Orell Füssli & Co., Zürich.
Abonnementspreis:
jährl. Fr. 10, halbjährl. Fr. 6.
Emonnati Probeabonnement Fr. 1.

Inhaltsverzeichniss
der Nr. 17 vom 24. April 1880.
Das Zinal-Rothorn (4228 M.) — Vom Thunersee in's Wallis (Schluss). — Salzburger Felsenputzer. — St. Antonius im Prättigau. — Rabe und Krähne in Mythologie und Volksgläubigen (Forts.). — Ein verlassenes Hochthal. — Literatur. — Miscellen.
Illustration: Salzburger Felsenklopfen.

C. Cramer-Frei, die Re-
gierung
des Banknotenwesens in der
Schweiz. 11. Heft der Schweizer
Zeitung von ORELL FUSSLI & Co.
in Zürich. Preis Fr. 1. 50. [O276V]

F.F. Photographien
Probesezung 50 Cts. in Marken.
Art. Anstalt S. 6 Wiesbaden.
[c642]

Sommer-Restaurierung [656]

WAID BEI ZÜRICH

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.



Gartenmöbel liefert billigst [657]
Mech. Ofenfabrik, Sursee.

Sicherheitsläden aus Stahlblech

liefer prompt und billigst
Fritz Gauger, Rolladenfabrik
Unterstrass, Zürich. [663]

Auskunfts- & Adress-Bureau

von **Pet. Willy in Chur.**

Gewissenhafte Einholung von Informationen über Handels- und Gewerbetreibende. Beschaffung empfehlenswerther Adressen in allen Zweigen des Handels und der Industrie. [W-100-Ch]
Gütliche und rechtliche Inkassi. — Vertretung in Concursen.

Schule für Holz-, Marmor- & Schriftenmalerei

von **Kronauer & Schmitz in Winterthur.**

Möglichst vollständige theoretische und praktische Ausbildung junger Leute, Gehilfen und Meister des Maler- und Anstreicher-Gewerbes in den angeudeuteten Spezialitäten. Beginn des Unterrichts mit Januar 1880. Prospekte sind gratis zu beziehen von [625]

C. Kronauer, Winterthur.

Zur projectirten Blumenausstellung.

(Von uns'rem Lait).

Da hat sich nun die faine Welt
Gemacht ein nagelneu Projekt.
Auf Rosenfeld und Blumenfeld
Das Licht nicht unter'n Scheffel steckt!
Auf Löwenzahn und Feuerschwamm
Goldregen, Kirschbaum, Rautenstrauch
Ihr Blüten all aus Levi Stamm,
Es weht vom Paradies ein Hauch.
Heraus, wo Alles sich bemüht
Zu glänzen in der Frühlingsluft;
Jetzt zeigt, daß nur ein Stamm noch blüht:
Laßt los der Vater — Knoblauchsduft!

A.: In neueren Kurschriften lese ich oft: die Luft oder das Klima in X ist „tonisirend“; was bedeutet das?

B.: He! Das ist ganz einfach: Die Luft im St. Antoni-Thal ist tonisirend, im Heinrichsbad ist sie heilsreich, in der St. Brenna-Ginsiedelei ist sie vrenisirend und im St. Nikolausthal ist sie niko — laus — irend.

* * *

A.: Die Rigiluft ist bruststärkend.

B.: Aber bentelschwächend.

* * *

A.: Das Ennenthal ist eine gräßliche Gegend.

B.: Wie jo?

A.: Ich sage gräßlich, nicht gräßlich!

* * *

A.: Wer ist am schnellsten trok aller Entkräftung.

B.: Die galoppirende Schwindssucht.

Vom Büchertisch

Pierer's Conversations-Lexikon, welches in neuer Auflage im Literarischen Institute in Gotha erscheint, sucht auf eine originelle Weise ein grosses Absatzgebiet. Der mitteldutsche Rennverein in Gotha veranstaltet nämlich eine der grossartigsten Lotterien, in welcher 1000 Pferde, 200 Equipagen, 100 Saloneinrichtungen, 300 Pianinos und 1000 goldene Remontoiruhren nebst goldenen Kette verlost werden und deren Hauptgewinn in 100 Pferden besteht. Der Ankauf der Gewinne, im Werth von zwei Millionen Mark, erfolgt unter obrigkeitlicher Kontrolle seitens des Rennvereins, wie denn auch die Verlosung durch einen von der Staatsregierung ernannten Kommissär überwacht und geleitet wird. Sämtliche Lose zu dieser Lotterie, die selbstverständlich, angesichts dieser bedeutenden Gewinne, einen ungleich höheren Werth als diejenigen der üblichen derartigen Verlosungen haben,

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

Militärreiten

des
Ostschweizerischen Cavallerievereins
für Mitglieder und Nichtmitglieder

Sonntags den 23. Mai 1880 auf dem Schachen in Aarau.

Beginn Mittags 12 Uhr.
Ehrengaben.

Vom hohen Bundesrat Fr. 200.
Von der hohen Regierung des Kantons Aargau „ 100.

1. Trabreiten.

Distanz 1600 Meter.

- a) Für Soldaten: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.
- b) Für Unteroffiziere: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.

2. Trabreiten für Offiziere (nur Cavallerie-Offiziere).

Distanz 1600 Meter.

5 Preise, bestehend aus Ehrendiplomen.

3. Flachrennen.

Distanz 1600 Meter.

- a) Für Soldaten: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.
- b) Für Unteroffiziere: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.

4. Rennen mit Hindernissen von 1 Meter Höhe.

Distanz 1600 Meter.

- a) Für Soldaten: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.
- b) Für Unteroffiziere: I. Preis Fr. 50, II. Fr. 40, III. Fr. 30, IV. Fr. 25, V. Fr. 20.

5. Rennen mit Hindernissen für Offiziere aller Waffen.

Distanz 2400 Meter.

- 5 Preise: I. Preis ein silberner Becher, II., III., IV., V. Preis besteht in Abgabe von künstlerisch ausgestatteten Ehrendiplomen.
- Umgehen eines der Hindernisse hat Disqualification zur Folge.

Tenue für alle Rennen: Quartierneue.

Bemerkungen: Die Rennen 1, 3, 4 werden nur bei genügender Beteiligung der Unteroffiziere in die Serien a und b getheilt. Jeder Gewinnende in diesem Rennen erhält außer dem Geldpreise noch ein Diplom.

Die Ehengaben kommen dem Reiten der Unteroffiziere und Soldaten zu, wenn der Geber nicht ausdrücklich eine andere Spezialbestimmung aufstellt. Die Zutheilung der Ehengaben wird rechtzeitig vorgenommen und bekannt gemacht werden.

Ehengaben nimmt zu Handen des Militärreitens der Vorstand gerne entgegen.

Das vollständige Programm mit den Rennregeln und allgemeinen Bestimmungen kann durch den Aktuar des Vereins Hauptmann P. Wunderly in Zürich bezogen werden. [M-1293-Z]

sind ausnahmslos von dem „Literarischen Institut“ käuflich erworben und erhält jeder Abonnent des Pierer'schen Conversations-Lexikons, welches jüngst erst in neuester, reich illustrierter Auflage erschienen ist, ein solches Loos vollständig gratis, so dass er ohne weitere Zahlung, als diejenige des Kaufpreises des überaus gediegenen Werkes, an dieser wertvollen Lotterie Theil nimmt.

Diese Manipulation erscheint — wir geben dies zu — bei einem so vortrefflichen Werk, wie das Pierer'sche Conversations-Lexikon, im ersten Augenblick etwas befremdend; allein es ist nun einmal ein Zeichen unserer Zeit, dass sie auf allen Gebieten mit neuen, originären Mitteln arbeitet, und wenn durch den Vorgang des literarischen Instituts in Gotha das bedeutende Werk massenhaft in das Volk dringt und vermöge seiner Gediegenheit den Segen der Bildung weiter und weiter in alle Kreise tritt, so wollen wir in diesem Falle gern dem Unternehmen alles Glück wünschen.



Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Heinrich Grunholzer

Lebensbild eines Republikaners
im Rahmen der Zeitgeschichte.

von Traugott Koller.

2 Bände. Zweite billige Volksausgabe.

Preis Fr. 7. 50.

Zahlreiche Stimmen der Presse haben die Eleganz dieses Werkes anerkannt. Mit Liebe ist das Bild des Mannes geschildert, der durch sein ganzes Wirken und Streben den Eindruck eines wahrhaft freien und edlen Charakters ausmacht. Aber auch für die Schweizergeschichte der letzten fünfzig Jahre bietet das Werk reiche Belehrung in frischer, nie langweilender Darstellung.

Geg. 65 Cts. in Marken. Buchf. Fidele Herren.

Artistische Anstalt S. 6 Wiesbaden.
[639]

Anerkannt beste und allein patentirte

Hectographen

mit schwarzer, nicht verblässender Tinte, à 16, 20 und 24 Fr., versendet unter Garantie [659]

Carl Fraenckel,
Berlin W., Französische Str. 33 d.

Geradehalter,

für Kinder à Fr. 3.50 und Fr. 4.50,
für Erwachsene à Fr. 5.50,
vorzügliche Qualität,
empfiehlt Frey, Coiffeur,
Kapellplatz, Luzern.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Pflaumenmus,

Gebirgs-Slivowitz,

als auch vorzügliche Süd-Ungarische
Weiss- & Roth-Weine
in Fässern, liefert billig
Heinrich Wolf,
Orawitsa (Ungarn).

Engadiner

Chartreuse



Alpen-Kümmel

Generaldepôt

für

die ganze Schweiz:

Magenbitter WEBER & ALDINGER,
Zürich & St. Gallen.

[M-692-Z]

Dépôts in allen grössten
Städten gesucht.

China-Haarmittel

verhindert das Ausfallen der Haare und kräftigt den Haarboden. Sehr bewährt. Fl. à Fr. 2.50.

BASEL.

[0.B.256]

St. Jakobs-Apotheke.

Kieler Bücklinge,

grösste und beste Sorte, per Kiste
40 Stück enthaltend, ca. 8–10 Pf.
wiegend, versenden für 3 Mark 50 Pf.
franco. [c652]

Central - Fischräucherei
Ottensen bei Hamburg.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt zu den billigsten Preisen

bestens:

Rhum, Cognac, Vermuth, Enzianenwasser, Alpenkräuter-
Magenbitter, Pfeffermünz, Kümmel u. Wachholderwasser,
sowie alle übrigen Liqueurs in prima Qualität.

J. Béat-Steiger,
Hirslanden (bei Zürich).

Probenummern gratis und
franco. Preis pro Quartal nur
1 Mark 50 Pf. Post-Zeitungskatalog
Nr. 1109.

Düsseldorf. [658]

Die Verlagsbuchhandlung
Kietz, Ophey & Cie.
Cavalleriestr. 30.